

**Berichtspaket
JUGEND – SGB VIII**

LÄMMkom
ANALYSE

Geschäftsprozesse effizient und sicher steuern



Die Business Intelligence-Lösung

LÄMMKOM ANALYSE ist die moderne BI-Lösung für Kommunen, ein mehrdimensionales, äußerst effizientes Controlling für ein professionelles Management aller Geschäftsprozesse zu etablieren und damit ihre Berichtswesen- und Analyseanforderungen transparent, einfach und mit Weitsicht zu gestalten.

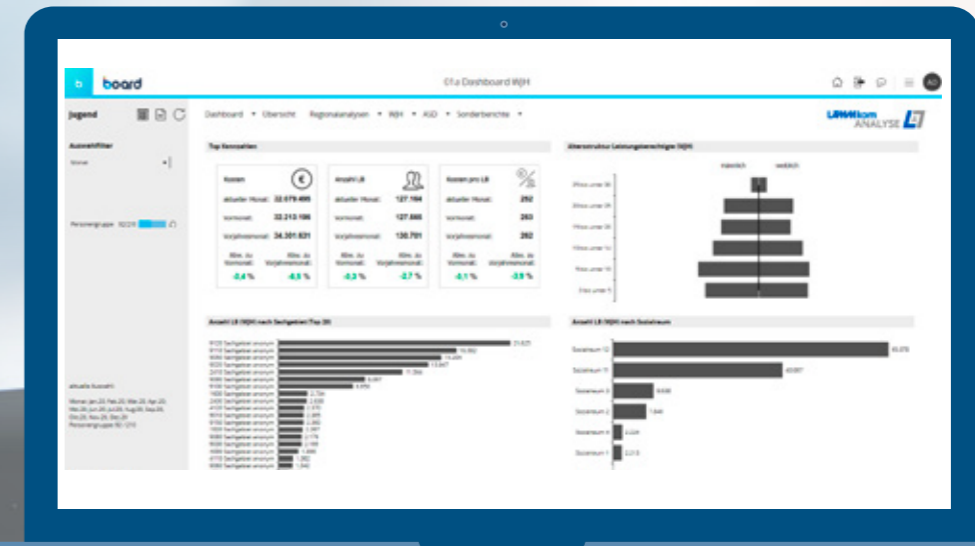
Verbinden Sie einen schnellen Start mit allen Möglichkeiten für ein individuelles Berichtswesen, das in seiner Komplexität mit Ihren Bedürfnissen mitwächst!

Speziell für die umfassenden Aufgabenbereiche der Leistungen nach dem SGB VIII und den angrenzenden Rechtsbereichen UVG, Beistandschaften und KiTa haben die Partner LÄMMERZAHL und linkFISH gemeinsam mit den LÄMMKOM ANALYSE-Anwendenden ein Berichtspaket zum schnellen und effektiven Start in ein neues Berichtswesen direkt aus der Praxis für die Praxis geschnürt. Das Berichtspaket LÄMMKOM ANALYSE JUGEND bildet unser gebündeltes Know-how in einer einzigartigen Komplexität und Flexibilität auf höchstem Niveau ab.

Die Jugendhilfe- und Sozialplanung als wichtiger Bestandteil bei der Implementierung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente in Folge der Verwaltungsmodernisierung ist in den letzten Jahren in den Kommunen wichtiger denn je geworden. Mit LÄMMKOM ANALYSE werden Sozialdienste, Controllerinnen und Controller, Entscheidende und die Politik wirkungsvoll bei ihren Aufgaben unterstützt und ein effizientes Jugendhilfe- und Sozialmanagement erst ermöglicht.

LÄMMKOM ANALYSE JUGEND effektiviert die Befriedigung der steigenden Informations- und Unterstützungsbedarfe bei den Akteurinnen und Akteuren aus Kommunalpolitik und Verwaltung unter Berücksichtigung der steigenden Anforderungen an die Qualität der Jugendhilfe- und Sozialplanung.

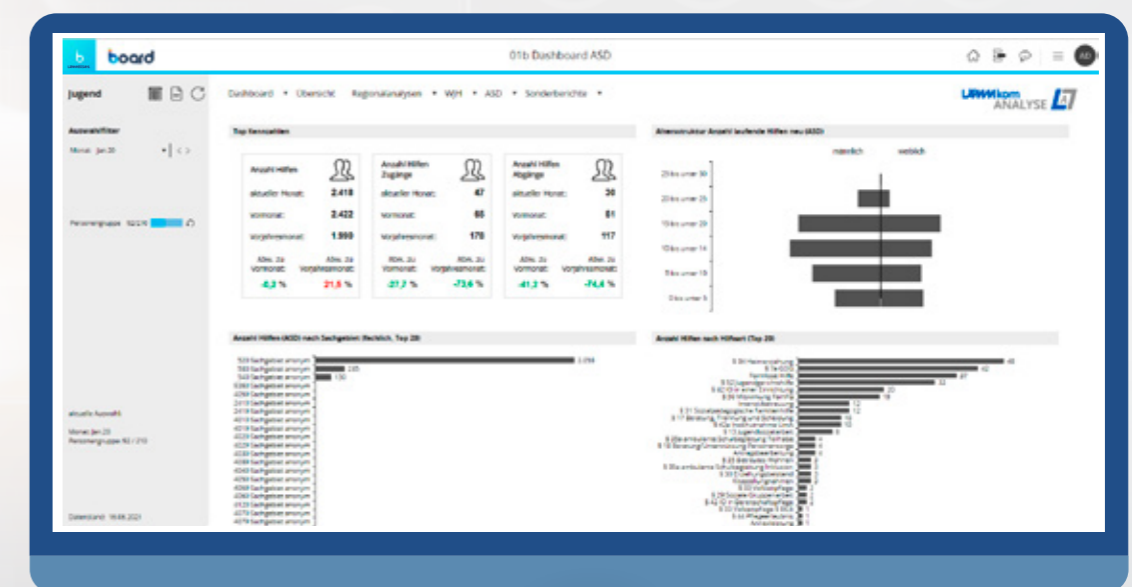
Durch die hohe Flexibilität, verbunden mit dem von uns an Ihre Mitarbeitenden übertragenen hohen Know-how, ist Ihren Anforderungen nahezu keine Grenze mehr gesetzt. Entwickeln Sie neue Berichte, passen Sie die vorhandenen Berichte an Ihre Anforderungen an und profitieren Sie jeden Tag durch automatisierte Datenimporte und Validierungen.



Die Modul-Startseite: das Dashboard WJH

Gewinnen Sie den Überblick und erkennen Sie so Entwicklungstrends frühzeitig

Verschaffen Sie sich schnell und jederzeit einen prägnanten Überblick über Ihre wichtigsten Kennzahlen im SGB VIII mit dem integrierten Dashboard für WJH und ASD. Sie erhalten täglich aktuelle Informationen über die Korrelation zwischen der Anzahl Ihrer Leistungsberechtigten und der Höhe der Transferausgaben. Auch die Verteilung über Ihre Sachgebiete und Sozialräume sowie eine Altersstrukturdarstellung steht Ihnen zur Verfügung. Mit nur wenigen Klicks analysieren Sie die Daten tiefergehend nach einer Reihe zur Verfügung stehender Auswertungsdimensionen („Drill Down“). So können Sie auch dringende Informationsbedürfnisse kurzfristig und mit geringem Auswertungsaufwand erfüllen.

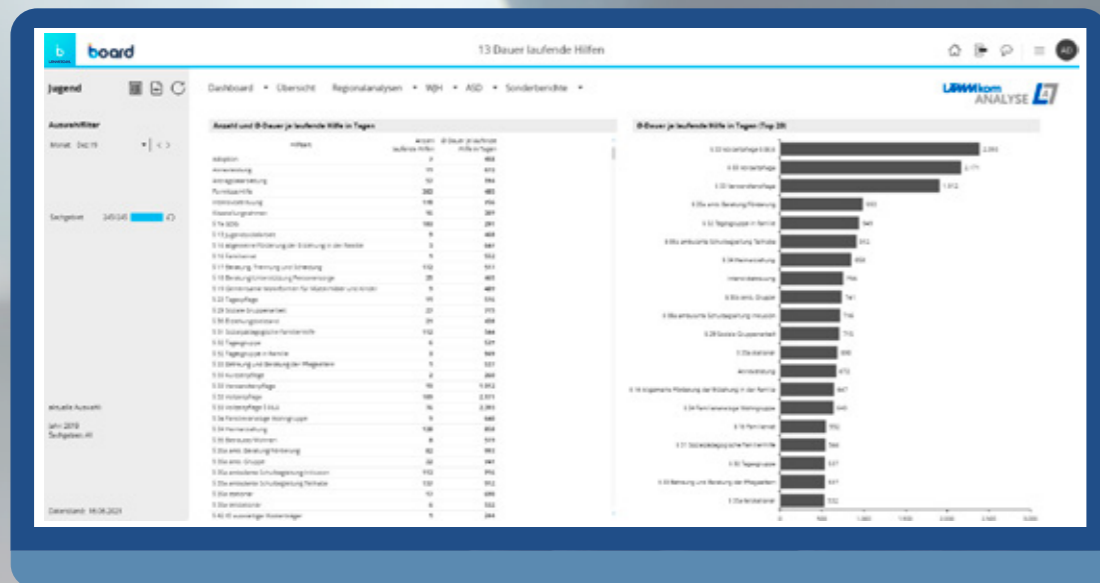


Der Bericht „Dashboard ASD“



Berichte und Auswertungsdimensionen

98.71



Der Bericht „Dauer laufende Hilfen“

Steigern Sie mit Hilfe erhöhter Datentransparenz Ihre Flexibilität

LÄMMkom ANALYSE liefert Ihnen nicht nur Fälle mit direktem monetären Leistungsbezug – auch die kinder- und jugendpädagogische Arbeit des Allgemeinen Sozialen Dienstes wird im Standardpaket SGB VIII dargestellt. Werten Sie mit wenigen Mausklicks wichtige Steuerungskennzahlen der Jugendhilfe aus – wie beispielsweise die durchschnittliche Helfedauer der einzelnen Hilfearten.

Mit LÄMMkom ANALYSE können Sie von aggregierten Steuerungskennzahlen bis hin zu einzelnen Detailinformationen navigieren – ohne Ihre Berichtsseite zu verlassen! Lassen Sie sich beispielsweise Ihre Hilfearten nach Altersgruppen anzeigen. Mit interaktiven Analysefunktionen wie dem sogenannten „Drill Down“ oder Selektionen werten Sie Ihren Datenbestand nach Ihren Wünschen aus – bei Bedarf sogar bis zur Anzeige der einzelnen Leistungsberechtigten.



Drill Down nach Alter



LÄMMkom ANALYSE bietet Ihnen vielfältige Einsatzmöglichkeiten und einen flexiblen Funktionsumfang. Im Standardpaket werden die gängigen Bundesstatistiken zur Kinder- und Jugendhilfe (KJH), den Vorläufigen Schutzmaßnahmen (VSM) und den Gefährdungseinschätzungen (K8) dargestellt. Sie benötigen weitere Auswertungen für die Erfüllung Ihrer Berichtspflichten? Kein Problem – durch die programmierfreie Benutzeroberfläche können Ihre Power-Userinnen und -User Auswertungen nach eigenen Anforderungen aufbauen.

Hohe Datenqualität sichert ein effektives Management

Kennzahlen – Instrument für wirksames Management

Erhöhen und sichern Sie Ihre Datenqualität

Die Fallzahlen werden in **LÄMMKOM ANALYSE** auch im detaillierten Jahresverlauf dargestellt – Abweichungen fallen Ihnen somit schnell ins Auge. Doch nicht immer steht hinter einer Auffälligkeit auch eine echte Entwicklung im Leistungsbereich. Fehlerhafte oder doppelte Eingaben im Fachverfahren können Ihre Steuerungsinformationen verzerren. Per Mausklick können weitere Detailinformationen der Daten wie z. B. Hilfearten oder Sachgebiete aus der Grafik heraus aufgerufen und analysiert werden. Damit können Sie problemlos Ursachen für Veränderungen erforschen und Fehler im Fachverfahren identifizieren.

So verbessern Sie mit **LÄMMKOM ANALYSE** Ihre Datenqualität nachhaltig!

Berichte

- Dashboard WJH und ASD
- Übersicht Fallzahlen, Hilfen und Kosten
- Anzahl Aktivitäten
- Hilfeartenspezifischer Musterbericht (Vorlage)

Wirtschaftliche Jugendhilfe (WJH)

- Anzahl Leistungsberechtigte und Kosten nach Personengruppe
- Anzahl Leistungsberechtigte und Kosten nach Fallgruppe
- Anzahl Leistungsberechtigte und Kosten nach Sachgebiet
- Anzahl Leistungsberechtigte und Kosten nach Einrichtung
- Anzahl Leistungsberechtigte und Kosten nach Sozialraum
- Kosten (Universalkonto) nach Buchungsstellen

Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)

- Jahresübersicht Hilfen
- Anzahl Hilfen nach Sachgebiet
- Anzahl Hilfen nach Hilfeart
- Anzahl Hilfen nach Sozialraum
- Dauer laufende Hilfen
- Dauer abgeschlossene Hilfen

Zusätzlich

- KiTa: Beitragsheranziehung und Bezuschussung nach Bedarfsart
- Bundesstatistiken (KJH, VSM, K8)



Kennzahlen

Die Daten der **LÄMMKOM ANALYSE**-Datenbank werden über Datenwürfel (sogenannte „Cubes“) abgebildet und stellen auswertbare Kennzahlen dar. In diesen Kennzahlenwürfeln liegen verschiedene Dimensionsausprägungen (sog. „Entitäten“) vor, nach denen die Kennzahlen ausgewertet werden können. Zum Beispiel: Anzahl Leistungsempfänger (= Cube) nach Personengruppe, Geschlecht, Sachgebiet etc. (= Entitäten).

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht und Beschreibung der im Standardpaket von **LÄMMKOM ANALYSE** enthaltenen Datenwürfel und Entitäten.



Kennzahlenwürfel – Cubes

Kosten/Bedarf/Aktivitäten

Kosten

Zusammenfassung (Saldo) aller Buchungen (Einnahmen und Ausgaben) aus den Quellen: Bedarfsbaum, Einnahmen/Ausgaben, Leistungseinheiten, Krankenhilfe, manuelle Beihilfen, Bildung und Teilhabe. Die zeitliche Sichtweise bezieht sich auf den jeweiligen Leistungsmonat. Eine Anzeige ist bis auf Ebene der einzelnen Leistungsberechtigten (Personenebene) möglich.

Kosten aus Buchungssatz

Saldo aller Buchungen aus dem Buchungssatz, d. h. aus der Schnittstellentabelle zum Finanzsystem („Universalkonto“). Die zeitliche Sichtweise ist der Leistungsmonat. Eine Anzeige ist bis auf Ebene der einzelnen Bedarfsgemeinschaft (Fallebene) möglich.

Bedarf/Einkommen in EUR

Wert in EUR der gebuchten Bedarfs- und Einkommensarten aus der Antragsbearbeitung („Berechnung“). Die zeitliche Zuordnung erfolgt zum jeweiligen Monat des Antrags. Eine Anzeige ist bis auf Ebene der einzelnen Leistungsberechtigten (Personenebene) möglich.

Anzahl aus Kosten/Bedarf/Aktivitäten

Anzahl Leistungsempfangende

Ermittlung aus „Kosten“, wenn ein Saldo je Person je Leistungsmonat größer als 0 EUR vorliegt.

Anzahl Leistungsempfangende nach Einrichtungen

S. o., diese Kennzahl ermöglicht zusätzlich die Auswertung der Leistungsberechtigten je Einrichtung („Träger der Maßnahme“).

Anzahl Bedarfsgemeinschaften

Ermittlung aus „Kosten“, wenn ein Saldo je Bedarfsgemeinschaft je Leistungsmonat größer als 0 EUR vorliegt.

Anzahl Bedarfs-/Einkommensarten

Ermittlung aus „Bedarf/Einkommen in EUR“. Wenn eine Buchung der entsprechenden Bedarfs- oder Einkommensart vorliegt, wird diese als „1“ gezählt.

Anzahl Aktivitäten

Zeitpunktbezogene Abbildung der verwendeten Aktivitäten (mit Zuordnung des „Ab-Datums“ zum jeweiligen Monat).

SGB VIII Bundesstatistik

Anzahl Meldungen Statistikbogen KJH

Auswertung des Statistikbogens „Kinder- und Jugendhilfe“ (KJH), jeder Eintrag wird als eine Meldung gezählt.

Anzahl Meldungen Statistikbogen VSM

Auswertung des Statistikbogens „Vorsorgliche Schutzmaßnahme“ (VSM), jeder Eintrag wird als eine Meldung gezählt.

Anzahl Meldungen Statistikbogen K8A

Auswertung des Statistikbogens „Kindeswohlgefährdung“ (K8A), jeder Eintrag wird als eine Meldung gezählt.



SGB VIII Allgemeiner Sozialer Dienst (Befürwortung und Kinderschutz)

Anzahl laufende Hilfen je Monat

Eine Hilfe (Kopfeintrag im Befürwortungsbereich) wird für jeden Monat gezählt, wenn sie als „laufend“ gilt. Der Beginn definiert sich nach dem „Beginn-Datum“ des Befürwortungseintrags zu jeder Hilfe. Ist kein Ende-Eintrag mit entsprechendem Datum vorhanden, wird die Hilfe für alle zukünftigen Monate mit der Angabe „1“ weitergeführt, anderenfalls gilt im Monat des „Ende-Datums“ die Hilfe als beendet.

Eine Hilfe wird erst als solche ausgewertet, wenn der Status in LÄMMkom LISSA entsprechend gesetzt ist: Hilfen, die eine Übergabe an die WJH erfordern („blauer Pfeil“), müssen in den Einträgen (Befürwortung, Fortsetzung, Ende) diesen Status aufweisen, um in die Auswertung einbezogen zu werden. Für Hilfen, die keine Übergabe an die WJH erfordern, gilt dies für den Status „genehmigt“ („grüner Haken“).

Anzahl laufende Hilfen Jahresverlauf

S. o. – die Zählung erfolgt hier auf Jahresbasis. Sobald in einem Monat des entsprechenden Jahres ein Eintrag vorliegt, wird die Hilfe mit der Zählung „1“ in diesem Jahr zugeordnet.

Anzahl Hilfen Zugänge

Definition analog „Anzahl laufende Hilfen je Monat“: Im Monat des „Beginn-Datums“ wird die Hilfe als Zugang (=1) gezählt.

Anzahl Hilfen Abgänge

Definition analog „Anzahl laufende Hilfen je Monat“: Im Monat des „Ende-Datums“ wird die Hilfe als Abgang (=1) gezählt.

Dauer laufende Hilfen in Tagen

Bei laufenden Hilfen (Hilfen ohne „Ende-Datum“) wird die Dauer ab Beginn-Datum in Tagen angezeigt. Die Dauer wird für jeden Monat kumuliert. Die Zählung erfolgt jeweils bis zum heutigen Tag. So kann zum aktuellen Monat die Gesamtdauer der Hilfe angezeigt werden.

Dauer abgeschlossene Hilfen in Tagen

Bei abgeschlossenen Hilfen (Hilfen mit „Ende-Datum“) wird die Dauer ab Beginn-Datum bis Ende-Datum in Tagen angezeigt. Der Wert wird nur dem Monat des Ende-Datums zugeordnet.

Anzahl Meldungen Kinderschutz

Eine Meldung wird je Kopfeintrag im Bereich „Kinderschutz“ definiert. Die Auswertung erfolgt hier zeitpunktbezogen. Der Zeitpunkt wird zum Monat des „Beginn-Datums“ des Eintrags zugeordnet.

Auswertungsdimensionen

Auswertungsdimensionen

Die Daten aus den o. g. Cubes können anhand der jeweils zugeordneten Dimensionen ausgewertet oder eingeschränkt werden. Diese Auswertungsdimensionen werden in Board über die sogenannten „Entitäten“ abgebildet.

Die Bezeichnung der Entitäten richtet sich i. d. R. nach dem führenden Quellsystem **LÄMMKOM** LISSA.

Personendaten

Leistungsberechtigte Person

Anonym oder Vorname, Name der natürlichen Person.

Geschlecht

Geschlecht der natürlichen Person.

Nationalität

Eintrag der Nationalität aus den Personendaten.

Geburtsdatum

Geburtsdatum im Format xx.yy.zzzz.

Alter, Altersgruppe

Alter der Person und definierte Altersgruppierung.

PLZ, Ort, Sozialraum, Gemeinde

Eintrag der Postleitzahl/Ort/Sozialraum und Gemeinde aus den Personendaten.

Aufenthaltsstatus/Ausweisart

Eintrag zu Aufenthaltsstatus und Ausweisart aus den Personendaten.

Aktenbezogene Daten

Aktenzeichen

Jeweiliges Aktenzeichen der Person und Bedarfsgemeinschaft.

Personengruppe, Gruppierung Personengruppe

Personengruppe der Person und definierte Gruppierung.

Fallgruppe, Gruppierung Fallgruppe

Fallgruppe der Bedarfsgemeinschaft und definierte Gruppierung.

Sachgebiet, Gruppierung Sachgebiet

Sachgebiet der Person und Bedarfsgemeinschaft und definierte Gruppierungen.

Sachbearbeitende Person, Kürzel

Der Bedarfsgemeinschaft zugeordnete sachbearbeitende Person „Leistung“ sowie das Namenskürzel, anonymisiert oder mit Anzeige des Namens.

Bereich/Amt

Bereiche („Ämter“), denen die Sachgebiete zugeordnet sind (z. B. „Soziales“, „Jugend“, „Arbeitslosengeld II“) – können auch zur Steuerung bzw. Einschränkung der Rechte verwendet werden.

Ist-Antragstellende Person

Antragstellende Person der Bedarfsgemeinschaft, Anzeige nach „Ja/Nein“.

ASD Befürwortung und Kinderschutz

Beginn der Hilfe

Beginn-Datum des Eintrags „Befürwortung“ je Hilfeverlauf.

Ende der Hilfe

Sofern vorhanden, Ende-Datum des Eintrags „Ende“ je Hilfeverlauf.

Befürwortung Hilfeart

Hilfeart der Hilfe (Zuordnung aus Kopfzeile).

Kinderschutz: Meldungsdatum

Kinderschutz: Beginn-Datum des Befürwortungseintrags zu jeder Meldung.

Bundesstatistik

Auswertungsdimensionen aus der Statistik

Die Felder der Bundesstatistikbögen (KJH, VSM, K8A) sind als Auswertungsdimensionen hinterlegt, sodass alle Einträge der Bögen flexibel ausgewertet werden können. Auf eine Beschreibung der Felder wird daher an dieser Stelle verzichtet.

Bedarfsbaum und Kosten

Bedarfs- und Einkommensart, Gruppierung

Bezieht sich auf die Kennzahlen „Bedarfs- und Einkommensarten, Anzahl und EUR“. Dargestellt wird die Bezeichnung der Bedarfs- oder Einkommensposition aus der Antragsbearbeitung sowie die interne **LÄMMKOM** LISSA-Gruppierung.

Produktkonto, Gruppierungen

Bezieht sich auf die Kennzahlen „Kosten“ und „Kosten aus Buchungssatz“. Dargestellt werden die bebuchten Haushaltskonten und definierten Gruppierungsebenen.

Produktkontentyp

Bezieht sich auf die Kennzahlen „Kosten“ und „Kosten aus Buchungssatz“. Die Buchungsstellen werden in **LÄMMKOM** LISSA entweder als „Einnahme“ oder „Ausgabe“-Konto klassifiziert.

Kostentyp

Bezieht sich auf die Kennzahl „Kosten aus Buchungssatz“. Dargestellt wird der jeweilige Kostentyp der Buchung, welcher im Universalkonto zugeordnet ist.

Im Zahllauf Buchungssatz

Bezieht sich auf die Kennzahl „Kosten aus Buchungssatz“. „Nein“ zeigt alle Buchungen an, „Ja“ nur diejenigen, die an das Finanzverfahren übergeben wurden (Zahllauf).

Haushaltsjahr

Bezieht sich auf die Kennzahl „Kosten aus Buchungssatz“. In Abgrenzung zur Auswertungsdimension „Jahr“, die den jeweiligen Leistungszeitraum betrifft, kann mit „Haushaltsjahr“ das Haushaltsjahr angezeigt werden, zu dem die Zahlung zugeordnet wurde.

Datenquelle Kosten

Bezieht sich auf die Kennzahl „Kosten“ und zeigt die Quelle der Buchungen an (Bedarfsbaum, Einnahmen und Ausgaben (inkl. Krankenhilfe), Leistungseinheiten oder manuelle Beihilfen).

Einrichtung

Abbildung der Einrichtung / Träger der Maßnahme aus den juristischen Personen. Eine Auswertung ist über die Kennzahl „Kosten“ und „Anzahl Leistungsberechtigte nach Einrichtungen“ möglich.

Der Schlüssel zum Erfolg – LÄMMERZAHLkom ANALYSE

Eine wachsende Herausforderung an die öffentliche Verwaltung besteht heute darin, die vielfältigen und häufig komplexen Daten aus unterschiedlichen Quellsystemen einfach und zuverlässig zu konsolidieren.

Erst dann kann das volle Potenzial der vorhandenen Informationen umfassend genutzt werden, um bessere operative und strategische Entscheidungen zu treffen. Dabei helfen moderne und auf die individuellen Anforderungen zugeschnittene Business Intelligence-Lösungen.

Mit LÄMMERZAHLkom ANALYSE kommt eine moderne, leistungsstarke und vielfach eingesetzte Technologie zum Einsatz, die für Sie ein Höchstmaß an Zukunftssicherheit und Investitionssicherheit bedeutet.

Möchten Sie mehr erfahren?

Dann rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine E-Mail an vertrieb@laemmerzahl.de.

Wir besprechen mit Ihnen Ihre individuellen Bedürfnisse und erstellen ein Konzept, das zu Ihnen passt.

LÄMMERZAHL GmbH

Am Uhlenhorst 1
44225 Dortmund

☎ +49 231 17794-0

☎ +49 231 17794-50

✉ info@laemmerzahl.de

🏠 www.laemmerzahl.de

linkFISH Consulting GmbH

Gasstraße 2
22761 Hamburg

☎ +49 40 3807247-0

☎ +49 40 3807247-99

✉ info@linkfish.eu

🏠 www.linkfish.eu

* Irrtum sowie inhaltliche und technische Änderungen vorbehalten.